

**GEMEINDE
PUCHENAU**

EV.NR.BBP	EV.NR.Ä.
8	8.11
1977	

**BEBAUUNGSPLAN NR. 8 "GARTENSTADT II"
ÄNDERUNG NR. 11**

EDIKTALVERFAHREN IM SINNE DES
§33(3) OÖ ROG 1994

ÖFFENTLICHE AUFLAGE			BESCHLUSS DES GEMEINDERATES	
AUFLAGE	VON	BIS	ZAHL	
			DATUM	
RUNDSIEGEL		BÜRGERMEISTER/IN	RUNDSIEGEL BÜRGERMEISTER/IN	
GENEHMIGUNG DER OÖ. LANDESREGIERUNG			KUNDMACHUNG	
			KUNDMACHUNG	VOM
			ANSCHLAG	AM
			ABNAHME	AM
			RECHTSWIRKSAM	AB
RUNDSIEGEL		BÜRGERMEISTER/IN		
VERORDNUNGSPRÜFUNG DURCH DAS AMT DER OÖ. LANDESREGIERUNG				
PLANVERFASSER				

DI Max Mandl, GZ: pu_22_02_02, 13.09.2022

ZT-Kanzlei DI Max Mandl, 4040 Linz, Hauptstraße 10
T+43(0)732/781707-22, mm@raum2.at, www.raum2.at



VERBINDLICHE VERBALFESTLEGUNGEN IM PLANUNGSRAUM

Baugestaltung

ALT: Fenster: [...] Fensterprofile in schlichter Optik ohne Sprossen, Farbe weiß oder anthrazit. [...]

Türen: Hauseingangstüren: Rahmen und Türblatt weiß oder anthrazit, [...].
Terrassentüren bzw. südseitige Hauseingangstüren: Rahmen und Türblatt weiß oder anthrazit. [...] Gartentüren: weiß oder anthrazit, [...]

NEU: Fenster: [...] Fensterprofile in schlichter Optik ohne Sprossen, Farbe weiß, dunkelbraun matt oder anthrazit. [...]

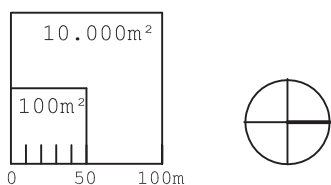
Türen: Hauseingangstüren: Rahmen und Türblatt weiß, dunkelbraun matt oder anthrazit, [...]. Terrassentüren bzw. südseitige Hauseingangstüren: Rahmen und Türblatt weiß, dunkelbraun matt oder anthrazit. [...] Gartentüren: weiß, dunkelbraun matt oder anthrazit, [...]

Technische Auf- und Einbauten (z.B. Sonnenkollektoren, Photovoltaik, SAT, Klimaanlage, ...)

ALT: Technische Aufbauten sind nur auf Flachdächern von Hauptgebäuden zulässig. Der Abstand zur Attikaaussenkante muss mind. 1,0m betragen und die Gesamthöhe der technischen Aufbauten darf max. 1,0m über der ausgeführten Attikahöhe sein.

NEU: Der Abstand zur Attikaaussenkante muss mind. 1,0m betragen und die Gesamthöhe der technischen Aufbauten darf max. 1,0m über der ausgeführten Attikahöhe sein. Im Querformat und in einer Modulneigung von nicht mehr als 20 Grad dürfen aufgeständerte Photovoltaikmodule auf der gesamten Dachfläche (bis zum Rand) der Hauptgebäude aufgestellt werden. In nicht von Gängen und Wegen einsichtigen Bereichen gilt diese Festlegung auch für die Dächer der Nebengebäude.

MASSTABSLEISTE SOWIE
ANGABE DER NORDRICHTUNG



■ ■ ■ GRENZE DES PLANUNGSRAUMES

PLANGRUNDLAGE

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (BEV):

Digitale Katastralmappe (DKM): Stand 2020

ÄNDERUNGSVERZEICHNIS

GZ	DATUM	KURZBESCHREIBUNG
pu_22_02_02	13.09.2022	Entfall der Festlegungen über Wintergärten (Gebäudehöhe, Dachneigung und -formen)

LAGE DES PLANUNGSRAUMES

M = 1:5.000

